

Psalm 13

Sopran/Alt

Ach Herr, wie lang willst du denn noch so ganz und gar ver-ges-sen mein,
wie lang, wa-rum ver-birgst du doch vor mir der Gna-den Ant-litz dein?

Tenor/Bass

Wie lang soll mein Seel äng-sten sich und mein Herz sor-gen im-mer-zu,

wie lang soll mein Feind trot-zig-lich mir zu-fü-gen so viel Un-ruh?

Schau doch, erhöre mich, Herr, mein Gott, erleuchte mein Augen gnädiglich,
auf daß ich nicht entschlaf im Tod und mein Feind darnach rühme sich,
daß er mein mächtig worden sei, wo du nicht hilfst dem Elend ab
wird er d'rauf jubiliere frei, daß er mich ganz vertilget hab.

Mein Hoffnung steht darauf allein, daß du so reich an Gnaden bist,
mein Herz darob wird fröhlich sein, weil du mir hilfst zu jeder Frist.
Dafür will ich dich rühmen schon mit Psalmen und mit Lobgesang.
Du, Herr, hast wohl an mir getan, des mußt du haben ewig Dank.